

Transfer Kooperationsprojekt: Klubschule – Willkommen im Klub

Ästhetische Bildung für Erwachsene

Studierende entwickeln Kursangebote für die Sparte "Kultur und Kreativität" der Klubschule Migros

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 6. Semester

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 6. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dp600-00.19F.003 / Moduldurchführung
Modul	Transfer Kooperationsprojekt
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Nathalie Monachesi, Sibylle Schelling, Andreas Hofer Theorie: Conradin Wolf
Zeit	Mo 18. Februar 2019 bis Mi 12. Juni 2019 / 8:30 - 16:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 8
ECTS	15 Credits
Voraussetzungen	Transfer 1 abgeschlossen
Lehrform	Kooperationsprojekt
Zielgruppen	Wahlpflicht: Bachelor Art Education, 6. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden - erweitern und vertiefen ihre Kompetenzen in einem ausgewählten Bereich künstlerischer und/oder designorientierter Produktion und Vermittlung. - setzen sich mit den Bedürfnissen der heterogenen Zielgruppe "Erwachsene" auseinander. Sie entwickeln für diese Zielgruppe zeitgemässe und marktaugliche Vermittlungsangebote innerhalb der Rahmenbedingungen der Klubschule und führen diese Angebote durch. - gewinnen einen realistischen Einblick in die Strukturen und Anforderungen des Berufsfelds der gestalterischen Weiterbildung und des Kurswesens. - präsentieren ihre Resultate und Konzepte überzeugend.
Inhalte	Die Klubschule ist schweizweit die grösste Anbieterin in der Erwachsenenbildung. Unter dem Leitgedanken "Bildung für alle" engagiert sie sich seit über 70 Jahren dafür, möglichst vielen Bevölkerungsschichten einen Zugang zur Weiterbildung zu ermöglichen. Mit diesem Ziel hat die Klubschule laufend Bedarf nach aktuellen, überzeugenden Kursangeboten. Gleichzeitig bietet sie jungen Fachpersonen Unterstützung beim Berufseinstieg. Im Austausch mit den Projektpartner_innen der Klubschule entwickeln die Studierenden in diesem Kooperationsprojekt Kursangebote für die Sparte "Kultur und Kreativität" und führen diese während des Projekts als Weiterbildungsworkshop für Kursleitende und weitere Interessierte durch. Bei beiderseitigem Interesse können die Angebote nach Abschluss des Bachelorstudiums an einer oder mehreren Klubschulen öffentlich ausgeschrieben und unterrichtet werden. "Willkommen im Klub! Gemeinsam entfalten wir 1000 Talente" – mit diesem Slogan wirbt die aktuelle Kampagne der Klubschule um Teilnehmende. Die Klubschule will

mehr sein als eine Schule: Ein inspirierender Lernort, wo Erwachsene gemeinsam ihre Kreativität entdecken und ihre Skills erweitern.
Was erhoffen Erwachsene, die gestalterische Kursangebote besuchen? Was kann, was muss ästhetische Bildung für diese Zielgruppe bieten, um diese Ziele zu erreichen?

Unterwegs zu möglichen Antworten auf diese Frage – und zur Entwicklung entsprechender Angebote – bewegt sich das Kooperationsprojekt in zwei Feldern (und gerne auch dazwischen):

Als Basiskontext und Bezugsgrösse zu erkunden ist der Themenkreis „Freizeit und Bildung“: die Geschichte, Entwicklung und Gegenwart der Idee "Klubschule", die sich wandelnden Menschen- und Gesellschaftsbilder in Soziokultur und Erwachsenenbildung sowie ihr Verhältnis zu aktuellen Phänomenen des Arbeits- und Freizeitverhaltens möglicher Zielgruppen.

Im Zentrum des Projekts steht aber das konkrete Potenzial gestalterischer Inhalte und Vermittlungsformen, Menschen persönlich anzusprechen, ihre Wünsche und Bedürfnisse aufzunehmen und produktiv zu machen. Auf dieser Spur führen die Studierenden laufend eine eigene praktische, forschende Auseinandersetzung in einem künstlerischen und/oder designorientierten Feld und entwickeln damit den Boden für ihre Vermittlungstätigkeit weiter.

Einblicke in den Berufsalltag von Kursleitenden und die Beschäftigung mit der marktwirtschaftlichen Seite vervollständigen diese Entwicklungsarbeit. Expert_innen der Klubschule vermitteln Grundlagen der zielgruppengerechten Kommunikation und Kalkulation.

Leistungsnachweis /
Testatanforderung

Kolloquium
Bewertungsskala: A-F
80% Anwesenheit

Termine

Kw 8-14
Mo-Fr
18.2.-5.4.2019
Mo 13.00-16.30h (Selbststudium oder Kunstpsychologie)
Di 8.30-14.30h (ab 15.00h Atelierkurs)
Mi-Do 8.30-16.30h
Fr 8.30-10.00h
(inkl. Selbststudium)

Kw 15-21
Mo-Do
8.4.-23.5.2019
Mo 8.30-16.30h
Di 8.30-12.00h
Mi-Do 8.30-16.30h
(inkl. Selbststudium)

Kw 22-24
Mo-Fr
27.5.-12.6.2019 (Abschluss)
8.30-16.30h

Präsentation: Duttihalle, Mi 12.6.19, 18-20h

Feiertage:
Sechseläuten: Mo 8.4.2019
Karfreitag: Fr 19.4.2019
Ostermontag: Mo 22.4.2019
Tag der Arbeit: Mi 1.5.2019
Auffahrt: Do 30.5.2019
Pfingstmontag: Mo 10.6.2019

Bewertungsform

Noten von A - F

Bemerkung

100% Anwesenheitspflicht bei Austauschmöglichkeiten mit den Projektpartner/innen und an den beiden Durchführungstagen der Workshops Fr 17.5. und Sa 18.5.2019!